

## Auf die Gföhleralm

**Startpunkt der Tour:** Happelreith (Gemeinde Gaming)

**Schwierigkeit:** mittel

**Dauer:** Aufstieg zur Gföhleralm ca.2 Stunden einschließlich Rastpausen

### Wegbeschreibung:

Vom Bauernhof Happelreith (ca. 820m Seehöhe) geht es den ehemaligen Almauftriebweg zur Alm „Gfähl“ (um 1893 Jagdhütte von Baron Rothschild). Auf der Alm „Gfähl“ existiert das Haus und der Stall nicht mehr, man kann jedoch auf Grund der Baumvegetation sehr genau feststellen, wo dieses Gebäude stand. Alte Obstbäume und Holundersträucher sind Zeitzeugen dafür. Auch begleiten uns uralte Lindenbäume und viele duftende Almkräuter auf unserem Weg zum Gföhlersattel auf eine Seehöhe von 939m. Nach einer Rastpause geht es weiter durch einen

schattigen Fichtenwald bis zur Gföhleralm. Ein atemberaubender Anblick der Almweide mit dem Ötscher im Hintergrund und den Almtieren erwartet uns hier. Etwas tiefer gelegen lädt uns die „Gföhleralm“ - 1100 m Seehöhe zu einer ausgiebigen Rastpause ein. Die Stille und Ruhe, nur das „Gebimmel“ der Kuhglocken ist für Geist und Seele wohltuend. Das „Halder“-Ehepaar Scharner verwöhnt die Wanderer mit einer Jause aus eigener Erzeugung und lässt einem die Mühen des Aufstieges schnell vergessen. Nach einer ausgiebigen „Labung“ und vielen Erzählungen aus früherer Zeit geht's weiter über die duftenden Almwiesen zum Rainstock unserem Ziel auf Seehöhe 1296m. Ein atemberaubender Ausblick zum Gr.Ötscher, den Naturpark Ötscher Tormäuer und in die Gesäuseberge erwartet uns hier. Für den Rückweg gibt es mehrere Möglichkeiten: Über Forststraßen nach Lackenhof: Gehzeit ca. 4 Stunden Durch den Neudeckgraben steil bergab zur Polzbergmühle Oder auf dem Almauftriebweg zurück zum Bauernhaus Happelreith



Eine Wanderung zur Gföhleralm ist ein Erlebnis, welches ich nur empfehlen kann.

